

Schriftliche Anfrage

betreffend **Überdachung Abschnitt Seenerstrasse mit Gross-Solaranlage**

eingereicht von: Daniel Rohner (EVP)

am: 1. April 2026

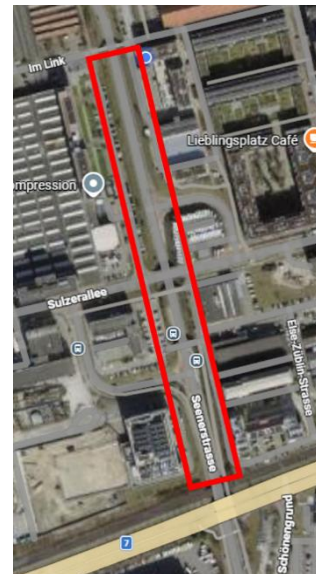
Geschäftsnummer: 2026.26

Text und Begründung

Die tiefergelegte Seenerstrasse zwischen der Fussgängerbrücke „Im Link“ und der St. Galler Bahnlinie, verläuft ziemlich genau von Norden nach Süden. Oberhalb dieser Strasse steht z.Z. ein Datacenter, weitere sind aktuell im Bau. Erwiesenermassen brauchen diese Datacenter enorm viel elektrische Energie. Folgende Überlegung: Der erwähnte Strassenabschnitt könnte ebenerdig über die tiefergelegte Strasse mit Solaranlagen überdacht werden. Die Borde zur Strasse sind konisch, so könnte noch mehr Fläche als die reine Strassenbreite bebaut werden. Es würde eine Fläche von mehreren Fussballfeldern abdecken. Die Strasse hat eine optimale Südausrichtung. Als idealer Kunde käme die Betreiberfirma Vantage der Datacenter in Frage, allenfalls wäre sie sogar als Investorin interessiert.

Vorteile:

- Umgebung wird durch Anlage optisch nicht gross tangiert (da ebenerdig über tiefergelegter Strasse)
- Lokal produzierter Strom
- Enorm kurzer Weg zur Verbraucherin
- Vorzeigeprojekt



Im Sinne meines Postulates Nr. 2025.83 betr. Gross-Solaranlagen vom 30.6.2025 stelle ich folgende Fragen:

1. Kann sich der Stadtrat vorstellen, Projekte für eine Überdachung im genannten Bereich der Seenerstrasse voranzutreiben?
2. Ist der Stadtrat bereit, diesbezüglich zwischen verschiedenen potenziellen Playern (Investoren und Bezüglern) zu vermitteln?

Sollte die Betreiberin der Datacenter kein Interesse haben, wären evtl. andere Industriebetriebe oder Stadtwerk selbst als Abnehmerin der lokal produzierten Energie interessiert.